

Musikpassagen

Aus Lissabon in die Welt – Salvador Sobral

Von Camilla Hildebrandt

Sendung am 15.02.2024 von 20:05 – 21:00 Uhr

Redaktion: Tristan Reiling und Moritz Chelius

Sprecher: Max Oppel

Produktion: SWR 2024

SWR2 Musikpassagen können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

Signet "Musik Global" - Ansage S.v.D. :

1. Autorinnentext 1

Heute: Aus Lissabon in die Welt: der portugiesische Musiker Salvador Sobral oder wie er selbst singt: „Alle Vorsätze ändern sich, sobald sie sich erfüllen“. Am Mikrofon begrüßt Sie: Camilla Hildebrandt

Musik 1, Song: „Al Llegar“

Autorinnentext 2 – Liedtext „Al Llegar“

In den Kurven der Straße

*Haben wir die letzte Rückkehr verpasst
zwei Seelen, die einen anderen Ort erreichen wollen
(...) wenn der Atem kürzer wird
erinnere dich, dass uns das immer egal war
Alle Vorsätze ändern sich, sobald sie sich erfüllen.*

Musik bei 0.59 (15 Sek.) unter Oton abblenden

O-Ton 1 – Salvador, 1. Sprecher 1

"In der Musik liebe ich es, völlig ehrlich zu sein und nach der Wahrheit zu suchen und diese Überlegenheit des Künstlers oder das Gefühl, ein Künstler zu sein, zu entmystifizieren. Ich fühle, dass das meine Berufung ist. In meinen Konzerten dekonstruiere ich immer gerne den Mythos des Künstlers, und ich denke, das ist auch die Suche nach der Wahrheit".

Autorinnentext 3

Mit seiner Ballade „Amar Pelos Dois“ – „Lieben für zwei“ wurde der Portugiese Salvador Sobral 2017 über Nacht bekannt. Ohne Lichteffekte und Kostüm-Glitter - nur er und sein Lied -, gewann der damals 27-Jährige den Eurovision Song Contest. „Das „Andere“ hat damals gewonnen“, meint er heute schmunzelnd. Dass Sobral um sein Leben bangte, wusste hier kaum jemand. Im selben Jahr noch bekam er ein Spenderherz implantiert. Heute, sechs Jahre später, hat Salvador seinem Lebensretter auf seinem aktuellen Album „Timbre“, ein Lied gewidmet: „El regalo que me hiciste“ – „Das Geschenk, das du mir gemacht hast.

*Ich trage dich mit mir, ohne dich je getroffen zu haben,
und wir teilen Erinnerungen, die ich nie gelebt habe
Ich versuche, nicht daran zu denken, wie du zu mir gekommen bist
Dass du gegangen bist - Dass ich bleiben kann*

Musik 2, Song: „El regalo que me hiciste“ bis 0.34

Autorinnentext 4

*Ich möchte deinem unerwarteten Fortgang Tribut zollen
und mit jedem Atemzug meiner Stimme,
mit jedem Schweißtropfen und Zögern im Angesicht der Vergebung,
mit jeder Geste der Liebe Dankbarkeit und Mut zeigen.*

Musik hoch bis Ende (insgesamt 3:45) (unter O-Ton abblenden

O-Ton - Salvador Sobral, Sprecher 1

*"Ich wollte dieses Lied schon seit Jahren machen, denn nicht alle
Transplantat-Empfänger haben die Möglichkeit sich singend*

auszudrücken. Ich wollte es tun, denn es ist das Einzige, was ich kann, und auch das einzige Geschenk, was ich machen kann. Es sollte ein Lied der Dankbarkeit gegenüber dem Spender sein.“

Autorinnentext 5

2022, bei meinem ersten Interview mit Salvador Sobral, antwortete er noch auf die Frage, ob der frühe Kontakt mit dem Tod eine Art Demut mit sich bringe: Ja, aber man gewöhne sich schnell wieder an das Leben und daran gesund zu sein. Jetzt scheint es aber der richtige Moment gewesen zu sein für eine musikalische Verarbeitung dieser Erfahrung . Schon die ersten verhaltenen Beats des Schlagzeugs erinnern an einen langsamen Herzschlag. Ein sehr intimer Song, den Salvador lieber nicht in seiner Muttersprache Portugiesisch singen wollte

O-Ton 3, Take 1:40 ca., Salvador, Sprecher 1

"Portugiesisch ist meine persönlichste, intimste Sprache. Wenn ich den Song auf Portugiesisch geschrieben hätte, wäre es mir nicht möglich gewesen, ihn zu singen, ohne zu emotional zu werden. Ich hätte angefangen zu weinen. Mit dem Spanischen fühle ich ein wenig mehr Abstand und bin in der Lage, das Lied zu singen, ohne zu emotional zu sein. Das war mein Trick, um ihn überhaupt in der Öffentlichkeit singen zu können."

Musik 3, Song : „La Souffleuse“, Album „Paris Lisboa, 2019 (2:5 0)

Autorinnentext 6

Sobral bewegt sich völlig frei in anderen Sprachen. Mal wechselt er in seinen kurzen Video-Botschaften auf Instagram in den venezolanischen

Sprach-Slang, in der TV Show la Resistencia in Catalán, in seinem Konzert in Bremen, Januar 2024, moderiert er auf Englisch...

Auszug aus Konzert (15 Sek.)

...seine Songs interpretiert er auf Spanisch, Portugiesisch, Englisch und Französisch, wie in dem eben gehörten Lied „La Souffleuse“ von seinem dritten Album „Paris Lisboa“. Zudem hat er angefangen Schwedisch zu lernen und Wolof, die Sprache der Familie seiner Frau Jenna.

O-Ton 4, Salvador Sobral

"Ich glaube, was mich bei den Sprachen motiviert, ist dasselbe wie bei der Musik: die Kommunikation mit Anderen. Ich habe schon als Kind Menschen und die Kommunikation geliebt, die Interaktion und den Austausch von Gefühlen. Und bei der Musik ist das die gleiche Motivation. Ich glaube, es geht darum, den anderen zu erreichen, zu verstehen, ihn auf irgendeine Weise zu berühren. Ich liebe Sprachen. Deshalb versteht man den anderen nur dann wirklich, wenn man seine Sprache spricht. Ich erinnere mich, dass man mir immer gesagt hat, wenn man eine internationale Partnerin hat: wenn man Englisch sprechen kann, ist das gut. Aber, es ist weder deine noch ihre Sprache, wie in unserem Fall. Ich glaube, wir haben uns erst dann 100 % verstanden, als ich ihre Sprache gut sprechen konnte, und sie meine."

Autorinnentext 7

Auch für das Interview entschied Salvador Sobral lieber Spanisch als Portugiesisch zu sprechen. Denn er empfinde es als eine seiner Aufgaben, so erklärt er es, Iberer zu sein.

O-Ton 5, - Salvador Sobral

„Ich mag alles, was iberisch ist, sowohl portugiesisch als auch spanisch in all seinen verschiedenen Regionen. Tatsächlich singe ich immer wieder katalanische oder spanische Musik in Portugal und andersherum. Und ich bin der festen Überzeugung, dass wir uns mehr annähern müssen. Denn es gibt nicht viel kulturellen Austausch zwischen den beiden Ländern. Die Spanier haben keine Ahnung, welche Musik in Portugal gespielt wird. Und tatsächlich spüre ich seit dem Eurovision Contest eine große Verbundenheit mit Spanien, weil sie wussten z.B., dass ich auf Mallorca und in Barcelona gelebt habe. Die Spanier haben mich ein bisschen adoptiert, und dafür bin ich sehr dankbar. Also meine Seele ist abgesehen davon portugiesisch zu sein, vor allem iberisch“.

Musik 4, BPM Canción vieja (2:50)

Autorinnentext 8

Salvador wuchs mit Musik auf. Zuhause wurde von den Beatles über Ella Fitzgerald bis Mozart immer Musik gehört. Im Auto, auf dem Weg in den Sommerurlaub, begannen er und seine zwei Jahre ältere Schwester Luisa selbst Duette zu singen, mit Unterstützung des Vaters. Zuhause begleitete er die beiden mit dem Schlagzeug. Mit 12 Jahren beschloss Luisa ihre erste CD aufzunehmen, zusammen mit dem kleinen Bruder und eigenen Kompositionen. Beide haben später an der portugiesischen Talentshow „Pop Idol“ teilgenommen, mit Erfolg. Aber Salvador ging das zu schnell. Er begann ein Psychologiestudium, brach es aber kurz darauf ab und entschied sich für ein Jazzstudium im „Taller de Músics“ in Barcelona, 2013 bis 2015. In der spanischen Zeitung ABC, vom 16. Mai 2017, wird der Gründer des Taller de Músics Lluís Cabrera zitiert, er

sagte über Sobral:

https://www.abc.es/cultura/eurovision/abci-youtube-nacimiento-artistico-salvador-sobral-paso-programa-idol-cuando-tenia-solo-19-anos-201705161630_noticia.html

Sprecher 1

"Wir waren nur Empfänger seines großen musikalischen Talents und erkannten seine Bedürfnisse, dass man ihn nicht in ein starres Studio stecken konnte, sondern ihm einen Anzug schneidern musste, der auf sein Talent zugeschnitten war".

https://www.youtube.com/watch?v=Y2Pgf5yqx5E&list=OLAK5uy_kqsR_in_MaD_JjrPXaq21qP5NQaqKJRkVQ&index=3

Song 5, Estrada dividida, EP Estrada Dividida (3:07)

Autorinnentext 9

„Estrada dividida“ war das, „geteilte Straße“. - geschrieben hat den Titel Sobrals Schwester Luisa, eine der wichtigsten Personen in seinem musikalischen Leben.

O-Ton 6, Take - Salvador Sobral

„Ja, meine Schwester ist wie mein musikalischer Guru. Ich rede sehr viel mir ihr. Bevor meine Tochter Aïda geboren wurde, habe ich ihr zum Beispiel erzählt, dass ich mir Sorgen mache, weil ich sehr ehrgeizig bin, ich hatte Angst, dass ich, wenn sie auf die Welt kommt, nicht in der Lage sein würde, ihr Aufmerksamkeit zu schenken. Sie hörte zu, und später sagte sie: Sieh mal, ich habe einen Song darüber geschrieben. Er ist auf dem Album „Timbre“, „Cuando tú vienes“- Wenn du kommst“. Sie übersetzt oft meine Gefühle in Lieder. So auch bei „Estrada Dividida“, hier sprach ich

mit ihr über Jennas – meine Frau - und meine Probleme. Sie hat ihr Leben hier in Paris, ich meines in Portugal, und es ist wie eine Straße, auf der wir immer hin und her fahren.“

Autorinnentext 10

Neben seiner Schwester ist der venezolanische Musiker Leo Aldrey eine der wichtigsten Personen für die Musik von Salvador Sobral – ihn lernte er während des Studiums kennen und, Aldrey machte ihn mit der lateinamerikanischen Musik vertraut. Dass daraus eine große Liebe entstand, ist in seinen Liedern unüberhörbar. *„Die brasilianische Musik ist die beste Musik der Welt“*, so Salvador. Sie habe etwas Erhabenes.“

O-Ton 7, Salvador, Sprecher 1

„Ich weiß nicht, ob ich es dir schon erzählt habe, dass die Musik dort geboren wurde, diese Theorie habe ich vor einer Weile entwickelt. Ich glaube, dass die Wiege der Musik in Brasilien ist. Ich glaube das gerne, weil ich jeden Tag neue großartige brasilianische Musik entdecke. Jeden Tag finde ich neue Leute wie Tim Bernardes oder "Bala Desejo". Wie ist das möglich? Es ist fabelhaft. Ich würde gerne in Brasilien leben, wenn die Situation nicht so schwierig wäre.

Song 6, Tim Bernardes e Salvador Sobral - Anda estragar-me os planos (2:59)

Der Brasilianer Tim Bernardes und Salvador Sobral mit dem Song: Anda estragar-me os planos von Salvador Sobral.

Autorinnentext 12

Samba, Bossa und afrobrasilianische Beats mischen sich bei Salvador

Sobral's Songs mit Jazzelementen, Pop und Elektronischem Sound, sein Stil bleibt aber ohne jegliche Kategorisierung. Salvador lässt sich nicht einordnen. Er singt, weil er singen muss. Mal nur in Pianobegleitung, pur ohne Schnörkel wie auf der EP „Sal“, die er kurz vor der Geburt seiner Tochter Aïda veröffentlicht hat, oder wie auf dem aktuellen Album „Timbre“, in voller Besetzung. Immer auf der Suche nach der Wahrhaftigkeit der Musik, wie es Salvador nennt. Timbre ist eine Hommage an seine Tochter.

O-Ton 8– Salvador Sobral

„Ich glaube, das Einfache hat mich schon immer gereizt, im Leben und in der Musik. Was nicht gleichbedeutend ist mit Minimalismus. Man kann ja auch nicht Keith Jarrett mit Ludovico Einaudi vergleichen. Dieser schmale Grat hat mich immer gereizt und interessiert. Und ja, bei meiner Tochter Aïda kommt es darauf an, sie am Leben zu erhalten. Wenn sie gut genährt ist, gut geschlafen hat, ist sie glücklich. Das erinnert einen daran, was wirklich wichtig ist, wie eine Routine. Im Krankenhaus war es auch die Routine, die mich gesund gehalten hat, aber mit Aïda ist es eher eine positive

O-Ton 9

„Absolut. Denn nach BPM, meiner vorherigen Platte, hatte ich das Gefühl, dass sie zu viele Informationen enthalten hat; das ist sehr verlockend, wenn man eine Platte aufnimmt. Die EP "Sal" war das Gegenteil, ich war völlig nackt musikalisch, nur das Wesentliche. Und bei „Timbre“ wollte ich diese Philosophie beibehalten.“

Song 7, „Medo de estimação“ CD: BPM, 10 Sek. dann drauf (Insgesamt 3:50)

Autorinnentext 14

Der Titel BPM ist eine Abkürzung für das Zählen der Herzschläge pro Minute – „beats per minute“. *„Ich habe im Krankenhaus immer mit einer kleinen Maschine gelebt, die mir die ganze Zeit zeigte, wie viele Herzschläge ich pro Minute ich hatte,“* sagt der Sänger dazu. Sie hören daraus: „Medo de estimação“ – „Angst vor der Wertschätzung“

Musik wieder hoch

Autorinnentext 15 –Liedtext

Hallo erneut, meine Angst

Vor 10 Jahren nun bist du in meine Pläne eingedrungen wie

Aber ich kenne dich nicht

(...)

Eines Tages werde ich frei sein, meine Angst

Wenn ich erkenne, dass es dich nicht gibt

Frucht meiner Schöpfung

Ich muss akzeptieren, dass Angst Dankbarkeit ist.

Dass du ein Teil von mir bist, meine Angst

Musik bis Ende

Autorinnentext 16

Salvadors Stimme ist mal sanft oder zaghaft, dann wieder bestimmend und erinnert an den großen Caetano Veloso aus Brasilien, einen der Köpfe des Tropicalismo, der politischen Songs gegen die Militärdiktatur, ein musikalischer Vorreiter im breiten Spektrum der Música Popular Brasileira. Ein wenig erinnert Salvadors Stimme auch an Jorge Drexler aus Uruguay, an Antonio Zambujo aus Portugal, aber ohne zu kopieren.

Salvador verbiegt sich nicht, er singt, was er fühlt und ist. Auf der Bühne hat er keine Scheu wie ein kleiner Junge zwischen den Musikern hin- und herzuspringen, die Zuschauer mit Witzen aus ihrer anfänglichen Starre herauszulocken.

Ausschnitt aus Konzert Bremen, nur O-Ton

O-Ton 10, Sprecher 2 (20:08)

„Musik kann man heute nicht mehr kategorisieren. Hör dir Rosalía an, sie singt auf dem Album Motomani einen Reggaeton und dann einen Bolero aus den 40er Jahren. Bei Jorge Drexler hört man eine Bachata und dann plötzlich ein Lied "corazón impar" – „ungewöhnliches Herz“, das wie ein Beatles-Song klingt. Ich mache das auch. Die Leute fragen mich oft: was für eine Musik machst du? Das passiert mir hier in Paris sehr oft, weil niemand weiß, wer ich bin. Und ich sage: Ich weiß es nicht. Ich meine, wir haben alle Jazz studiert, aber besonders das letzte Album ist kein Jazz-Album. Keine Ahnung, portugiesische Musik mit Jazz-Wurzeln, aber auch viel südamerikanische Musik. Und die Leute schauen mich dann an, als wäre ich ein bisschen dumm.“

Song 8, Album Timbre, Pedra Quente ()

Autorinnentext 17

Das ganze Album „Timbre“ spiegelt ihn und sein musikalisches Können wieder. Besonders der Song „Porque Canto“ – „Warum ich singe“. Er beginnt mit einem Percussion-Intro, angelehnt an die afrobrasilianische Musik.

O-Ton 11, Take Salvador

„Ich wollte ein Album machen, das tanzbarer, fröhlicher und leuchtender ist, denn die Leute assoziieren mich oft mit dem Eurovision Song Contest, mit Balladen und dem melancholischen Portugiesisch. Aber ich bin nicht so. Es gibt sogar einen Hip-Hop-Moment in dem Song „Porque Canto“ - „Warum ich singe“, den ich sehr liebe!“

Song 9, CD: Timbre, Lied: „Canto“ insgesamt 3:40

Autorinnentext 18

Vorbilder, Inspirationen, natürlich gebe es die, so Salvador Sobral. Caetano Veloso, sein großes Idol, mit dem er 2018, nachdem er den Eurovision Song Contest gewonnen hatte, zusammensingen durfte.

Jorge Drexler...

O-Ton 12 – Salvador Sobral

"Mit Drexler ist es mehr rational, weil seine Texte so unglaublich gut sind, dass es natürlich auch eine Seelenangelegenheit ist. Ich finde, dass er der erlauchtteste Komponist unserer Zeit ist".

Autorinnentext 19

...oder die Spanierin Silvia Pérez Cruz.

O-Ton 13 – Salvador Sobral

"Alles, was sie musikalisch macht, inspiriert mich, wie mich noch nie jemand inspiriert hat. Sie hat eine beeindruckende

Gesangstechnik. Aber vor allem berührt sie mich im tiefsten Inneren meines Wesens.“

Song 10, „de la mano de tu voz“, CD: Timbre (3:35)

Autorinnentext 20

Duett mit Silvia Pérez Cruz: „De la mano de tu voz“ – „Durch deine Stimme“

Musik bis Ende und dann O-Ton drauf

O-Ton 14 – Salvador Sobral

„Es ist auch die Art, wie sie Musik vermittelt, die Seele und der Mut, die in ihrer Musik stecken und gleichzeitig ihre Art, das Leben zu sehen, ihre Freundschaften zu leben. Das inspiriert mich sehr. Auch wie sie über das Leben denkt, über Ziele und Misserfolge. Sie ist ein Mensch, der ganz in Frieden zu sein scheint, und das bewundere ich sehr.“

Autorinnentext 21

Brasiliens Superstar Caetano Veloso – mittlerweile 81 Jahre -, teilte am dritten März 2023 auf Instagram Salvador Sobrals Videoankündigung zu seinen ersten Konzerten in Brasilien und schrieb darunter: *"Für mich ist Salvador Sobral aus Lissabon einer der größten Sänger, die es gibt.(...) Wer Musik wirklich mag, darf ihn nicht verpassen. Ein Eurovision Song Contest-Sieger, er ist viel mehr als das. Er weiß um die Größe der Kunst“.*

O-Ton 15, Take – Salvador Sobral

"Als wir 2023 in Rio gespielt haben, habe ich Paula, seiner Frau geschrieben, denn er hat bis heute kein Handy. Sie hat mir sehr bei der Werbung für das Konzert geholfen. Und dann hat Caetano diesen Post über mich veröffentlicht. Es war das Beste, was mir in meiner Karriere passiert ist. Ich fing an zu weinen und dachte, jetzt bin ich angekommen. Und von diesem Tag an bekam ich, glaube ich, Superkräfte, um auf der Bühne zu stehen und das Gefühl zu haben, dass ich es schaffen kann."

Autorinnentext 22

Sie hören Salvador Sobral und Caetano Veloso, sie sind ein Jahr nach Salvadors Sieg beim Finale des Eurovision Song Contest 2018 in Lissabon, gemeinsam aufgetreten, mit „Amar Pelos dois“, komponiert von seiner Schwester Luisa Sobral.

Song 11, Amar pelos dois – Youtube-Aufnahme - ab 4:28 (insgesamt 4 Min)

Autorinnentext 23

Nach seinem ersten Konzert in Brasilien, 2023, lud Caetano Veloso Salvador zu sich nachhause ein. Ein wunderschönes Haus, erinnert sich Sobral, von wo aus man den Strand und gleichzeitig die Favelas sehen kann. Nach dem Essen nahm Caetano die Gitarre in die Hand und lies sie bis morgens um vier Uhr nicht mehr los, erzählt er.

O-Ton 15 – Salvador Sobral“

"Wir haben all die Boleros, die ich mag, all die verlorenen Lieder von seltenen Platten gesungen. Und er sagte: Wow, an dieses Lied

erinnere ich mich gar nicht mehr. Es war eine der schönsten Nächte meines Lebens. Aïda und Jenna waren auch da, und Aïda hat die ganze Zeit geschlafen, nach dem Motto: Na ja, ich lasse meinen Eltern ihr Vergnügen.“

Autorinnentext 24

Caetano Veloso ist für ihn ein weiterer Suchender nach der – wie Salvador es formuliert: „musikalischen Wahrheit oder Authentizität. Eine Inspiration für die Suche und Erforschung der Musik.

O-Ton 16 – Salvador Sobral

"Er ist immer auf der Suche; und seine letzte Platte ist fantastisch. Ich habe ihn auf der Bühne tanzen sehen. Ich habe noch nie eine Show von ihm gesehen, bei der er so glücklich war wie bei der letzten, so glücklich, immer tanzend, immer mit einer brutalen Energie."

Autorinnentext 25

„Alle Vorsätze ändern sich, sobald sie sich erfüllen“. Das Etikett des Eurovision-Sängers hat Salvador Sobral längst abgestreift. Welchen Vorsatz hat er heute, 2024?

O-Ton 17, Salvador Sobral

„Nach dem Eurovision Song Contest sagte ich, dass ich gerne einen Grammy gewinnen würde. Plötzlich sagte ich: Nein, was ich will, ist eine Familie, eine Tochter. Jetzt ist sie da, und ich bin sehr glücklich. Dann wollte ich gerne in Lateinamerika spielen. Die Vorsätze ändern sich, wenn sie eintreffen. Ich möchte dies, ich möchte das, es ändert sich immer wieder. Aber es wird einen

Moment geben, wo ich sage, jetzt geht es mir gut. Ich brauche nichts Anderes mehr.“

Autorinnentext 2

Die Sendung Aus Lissabon in die Welt: der portugiesische Musiker Salvador Sobral oder wie er selbst singt: „Alle Vorsätze ändern sich, sobald sie sich erfüllen“ in den SWR2 Musikpassagen geht zuende. Am Mikrophon verabschiedet sich Camilla Hildebrandt mit demselben Lied: „Al Llegar“ von Salvador Sobral.

Song 12, CD: Timbre, All Llegar (3:40)